

Energieversorgung Main-Spessart unterstützt Glattbacher Krippenmuseum



Jürgen Stenger (Leiter Krippenmuseum Glattbach), Thomas Vollmuth (Geschäftsführer Energieversorgung Main-Spessart GmbH) und Fridolin Fuchs (Erster Bürgermeister Gemeinde Glattbach)

GLATTBACH. Mit einer Spende in Höhe von 500 Euro unterstützte die Energieversorgung Main-Spessart die Eingliederung einer außergewöhnlichen Familienkrippe aus Iglau, einer Bergstadt an der Grenze zu Böhmen und Mähren, in den Bestand des Glattbacher Krippenmuseums. Dieses gibt es jetzt schon seit über 25 Jahren und die Verantwortlichen sind stets bemüht, das Museum für die Besucher attraktiv zu halten. Mit der circa 120 Jahre alten Iglauer Krippe, die ungefähr 400 handgeschnitzte und bemalte Figuren sowie Burgen und zahlreiche Häuser umfasst, ist dies eindrucksvoll gelungen. Thomas Vollmuth, Geschäftsführer der Energieversorgung Main-Spessart, freute sich, dass er seinen Teil dazu beitragen konnte: „Das Glattbacher Krippenmuseum, das überwiegend mit ehrenamtlichen Helfern arbeitet, ist längst überregional bekannt und ich bin beeindruckt über das Engagement der vielen Helfer und über die umfangreiche Sammlung. Wir freuen uns sehr, wenn wir in unserem Versorgungsgebiet bei solch interessanten Projekten, wie der Eingliederung der Familienkrippe, mithelfen können.“